



IFT  U

Das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund
lädt ein:

**INTERNATIONALER FRAUEN*TAG
IM DORTMUNDER U UND DIGITAL**

**8. MÄRZ 2022
ab 10.00 UHR**

In Kooperation mit



DORTMUNDER U
ZENTRUM FÜR KUNST
UND KREATIVITÄT

Stadt Dortmund
Gleichstellungsbüro



WARM-UP:

FRAUEN IM BERGBAU AUS FEMINISTISCHER SICHT

Bergbau war und ist männerdominiert. Auch hier im Ruhrgebiet hören wir die Geschichten von tapferen Kumpels, die mit ihrer heldenhaften Arbeit Deutschland zu dem gemacht haben, was es ist. Doch waren es nur Männer, die ihren Beitrag zu unserem Wohlstand leisteten? In dem Vortrag zum Internationalen Weltfrauen*tag möchte die Städtegruppe Dortmund den Fokus auf die Geschichte der Frauen im Bergbau vom Mittelalter bis heute legen.

Präsentiert von Terre des Femmes – Städtegruppe Dortmund

Referentin: Olga Kröhmer

WANN: SONNTAG, 06.03.2022, 15.00–16.00 UHR

**WO: ZECHEN ZOLLERN, GRUBENWEG 5, 44388 DORTMUND
(TREFFPUNKT IST DAS FOYER DES MUSEUMS)**

SELBSTMARKETING IM VIDEOMEETING (WEBINAR)

Wie können Sie eine positive Grundhaltung auch in schwierigen Meetings bewahren? Wie können Sie online selbstsicher auftreten und Ihre Interessen nachhaltig vertreten? Was können Sie selbst für eine faire Gesprächsführung tun? Und wie können Sie dafür sorgen, dass Ihre Leistungen im Homeoffice angemessen wahrgenommen und gewürdigt werden? Dazu bietet Ihnen dieser Workshop Antworten und Impulse.

Präsentiert vom Gleichstellungsbüro

Referentin: Astrid Windfuhr

WANN: DIENSTAG, 08.03.2022, 10.00–12.00 UHR

**WO: ONLINE (DER LINK WIRD DEN TEILNEHMERINNEN RECHTZEITIG
BEKANNT GEGEBEN)**



GO FOR GENDER JUSTICE

EINE STADTPILGERTOUR DURCH DORTMUND

ZUM THEMA GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT

Noch immer werden weltweit Menschen aufgrund ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Identität diskriminiert. Anlässlich des Internationalen Frauen*tags wird in Dortmund ein Stadtpaziergang hierzu angeboten. Im Fokus stehen Orte in der Dortmunder City, an denen sich

Schicksale von damals und Fragen von heute zu den Themen Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit ablesen lassen. Die Tour lädt zum Mitmachen ein, u.a. werden Tools wie die App ActionBound eingebunden. Die StadtPilgerTour findet im Rahmen der bundesweiten Pilgerinitiative der Evangelischen Kirche in Deutschland GO FOR GENDER JUSTICE statt. Let's go for gender justice!

Leitung: Dr. Johanna Beate Lohff (StadtPilgerTouren),
Nicole Richter (Ev. Kirche von Westfalen)

WANN: 08.03.2022, 15.00 UHR
WO: TREFFPUNKT IST DAS FOYER
DES DORTMUNDER U

FILMVORFÜHRUNG

REGINA JONAS – DIE ERSTE

RABBINERIN DER WELT

EIN POETISCHER DOKUMENTARFILM VON DIANA GROÓ, ANLÄSSLICH DES
INTERNATIONALEN FRAUEN*TAGES UND DER WOCHE DER BRÜDERLICHKEIT

Zur Erinnerung an Regina Jonas – vor 80 Jahren nach Theresienstadt deportiert, zwei Jahre später in Auschwitz ermordet. Anhand nur eines einzigen Fotos, den wenigen Texten von und über Regina Jonas sowie altem Filmmaterial entwickelt die Filmemacherin Diana Groó einen faszinierenden Einblick in das Leben der weltweit ersten Rabbinerin und Kämpferin für die Gleichberechtigung der jüdischen Frauen. Martina Gedeck leiht ihr ihre Stimme.

In Kooperation: VHS Dortmund, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Dortmund e.V., Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund, Auslandsgesellschaft.de e.V., Kino im Dortmunder U, Schulreferat des Ev. Kirchenkreises Dortmund, Jüdische Kultusgemeinde Dortmund

WANN: 08.03.2022, 15.30 UHR
WO: KINO IM U



PROGRAMM IM LIVESTREAM

17.00 UHR BEGRÜßUNG

durch den Oberbürgermeister Thomas Westphal,
den Leiter des Dortmunder U Stefan Heitkemper und
die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Dortmund, Maresa Feldmann und

VERLEIHUNG DES DR. EDITH PERITZ-PREISES

für besonderes Engagement in der Gleichstellungsarbeit

Die Laudatio hält Oberbürgermeister Thomas Westphal

Mit einem Grußwort von Joseph Pearce (Neffe von Dr. Edith Peritz)

Präsentiert vom Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund

In Kooperation mit dem Soroptimist International Dortmund RuhrRegion

Mit musikalischer Begleitung durch Saja-Christin (Harfe und Gesang)

18.00 UHR FRAUENHASS, AUSLÄNDERFEINDLICHKEIT, RASSISMUS – OPFERKONKURRENZ ODER WIE KANN GEMEINSAMES EINTRETEN FÜR GLEICHBERECHTIGUNG GELINGEN?

Diskutieren Sie mit Lamy Kaddor über Ursachen und Gemeinsamkeiten von feindlichen Meinungen und Aktionen gegen Frauen, Zugewanderten und weiteren ausgegrenzten Gruppen in unserer Gesellschaft. Warum ist so viel Hetze in der öffentlichen Debatte? Warum gerade jetzt? Ist Frauenhass ein Gradmesser für den Zustand unserer Gesellschaft und Demokratie, wie Kaddor sagt? Wie kommen wir zu einem ganzheitlichen Blick auf Menschenfeindlichkeit? Wie wehren wir uns, uns auseinanderdividieren zu lassen? Wie finden wir Wege, gemeinsam für Gleichberechtigung einzutreten?

Präsentiert von DGB-Kreisfrauenausschuss Dortmund und Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V.

Referentin: Lamy Kaddor (Abgeordnete des Bundestages für die Partei Bündnis 90/die Grünen, Islam- und Erziehungswissenschaftlerin, Religionslehrerin)

20.15 UHR YES, SHE CAN! – MIT SPASS UND ENERGIE IM BERUFSLEBEN MACHTVOLL ÜBERZEUGEN

„Vergessen Sie Indien. Vergessen Sie China. Haben Sie Respekt vor der größten Weltmacht: den Frauen.“ – stand vor einigen Jahren in der Zeitschrift „The Economist“ und es ist wirklich an der Zeit, dass Frauen immer mehr in Führung gehen. Gerade in unserer sich ständig verändernden Welt braucht es mutige Frauen, die authentisch auftreten und ihre Meinung mit Herz und Verstand durchsetzen. Macht- und wirkungsvolles Auftreten ist in der Politik, im Berufsleben, auf der Bühne und in vielen anderen Lebensbereichen nützlich. Wichtig ist dabei selbstverständlich, welche Haltung und Werte dahinterstehen. Wir Frauen haben lange genug unser Licht unter den Scheffel gestellt! Erleben Sie, wie Kommunikation leicht und auf natürliche Art und Weise gelingt – und wie ein präsenes Auftreten und eine wohlklingende Stimme Ihr Selbstbewusstsein stärken.

Präsentiert vom Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund

Referentin: Julia Kamenik

Mit musikalischer Begleitung durch den Jugendmädchenchor der CHORAKADEMIE Dortmund

Hinweis: Das Programm im Livestream können Sie sich am 08.03.2022 ab 17.00 Uhr über dortmund.de/IFT2022 anschauen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

18.00 UHR: PARALLELE WORKSHOPS

KRISE ALS CHANCE – WIE FRAUEN SICH TROTZ PANDEMIE BERUFLICH UND PRIVAT STÄRKEN KÖNNEN!

Im Forum werden Beratungs- und Hilfsangebote für Frauen vorgestellt, die sich einen neuen Platz am Arbeitsmarkt erobern wollen. Am Beispiel der Beratungsstelle Arbeit Dortmund im Frauenzentrum Dortmund erfahren die Teilnehmerinnen, wie Frau sich fortbilden, weiterentwickeln und während Corona und der Zeit danach gestärkt in die Zukunft blicken kann.

Ein Angebot der AG Dortmunder Frauenverbände in Kooperation mit der Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet und dem Frauenzentrum Dortmund. Mit den Referentinnen Dr. Eva Barrenberg (Frauenzentrum Dortmund), Yulia Stevenson (AWO Dortmund) und Serah Dubidad (Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet), moderiert von Ursula Bobitka (Vorsitzende der AG Dortmunder Frauenverbände)

Hinweis: Dieser Workshop findet digital statt, der Link wird den Teilnehmer*innen rechtzeitig bekannt gegeben.

VERSCHWUNDENE FRAUEN IN DER BIBEL – EIN FEMINISTISCH-THEOLOGISCHER MINIKURS

Dass Frauen in biblischen Texten und kirchlichen Traditionen untergegangen oder „verheiligt“ sind, liegt nicht nur an dem Alter der Texte. Viele Menschen konnten (und können) sich einfach nicht vorstellen, dass Frauen im frühen Christentum leitende Rollen hatten. Warum eigentlich? Seit Mitte der 1960-Jahre entwickelte sich die Feministische Theologie; eine frauenbefreiende Theologie, nicht gebunden an das Geschlecht. In diesem Workshop schauen wir uns ausgewählte, überschaubare Textbeispiele an und diskutieren über den Satz: „Wenn Gott männlich ist, ist alles Männliche Gott.“

Präsentiert vom Evangelischen Bildungswerk Dortmund
Referentin: Christel Schürmann

Hinweis: Dieser Workshop findet in der Petri-Kirche statt!

MATRIARCHAT – GESCHLECHTERORDNUNG MAL ANDERS!

Während westeuropäische Länder vor allem durch patriarchale Strukturen geprägt sind, gibt es überall auf der Welt (auch heute noch!) matriachale Gesellschaften. Matriarchate sind in ihrer praktischen Ausprägung genauso divers wie andere Gesellschaften. In diesem Workshop wollen wir die Besonderheiten einiger matriachaler Gesellschaften kennenlernen und diskutieren, was wir für eine gleichberechtigte Gesellschaft mitnehmen können.

Präsentiert vom Multikulturelles Forum e. V.
Referentinnen: Larina Kleinitz, Sabrina Beckmann

Hinweis: Dieser Workshop findet digital statt, der Link wird den Teilnehmer*innen rechtzeitig bekannt gegeben.

WIE FRAU SICH – TROTZ ALLEM – WOHLFÜHLEN KANN

Die andauernde Corona-Situation hat unseren Lebensalltag sehr verändert. Sie hat großen Einfluss auf unsere sozialen Kontakte und unsere guttuenden Gewohnheiten. Es braucht neue Alltagsstrukturen und Routinen, die uns Halt und Sicherheit geben.

In unserem Workshop geben wir Anregungen, wie es in diesen herausfordernden Zeiten gelingen kann, für kleine erholsame Pausenmomente und Beruhigung zu sorgen. Wir stellen Ihnen ganz praktisch verschiedene Übungen vor, mit denen Sie aktiv Ihre Gefühle positiv beeinflussen und Ihr Wohlbefinden steigern können.

Präsentiert von der Frauenberatungsstelle Dortmund

Referentinnen: Martina Breuer und Claudia Ebbers

Hinweis: Dieser Workshop findet digital statt, der Link wird den Teilnehmer*innen rechtzeitig bekannt gegeben.

FEIERABENDKINO:

18.00 UHR: PROMISING YOUNG WOMAN

In Cassies Leben ist nichts, wie es scheint. Sie ist klug, gerissen und führt bei Nacht, angetrieben von einem Trauma aus ihrer Vergangenheit, ein mörderisches Doppelleben. Abend für Abend besucht sie Bars und Clubs, um sich an Männern zu rächen, die sich an hilflosen Frauen vergehen. Doch eine unerwartete Begegnung könnte ihr schließlich die Möglichkeit bieten, einige ihrer eigenen Fehler aus der Vergangenheit wieder gut zu machen.

Veranstaltungsort: Kino im U

KUNST-WORKSHOP MIT LESUNG

18.00–21.00 UHR: WOMEN'S DAY ART NIGHT

In einer Kombination aus einem kreativen Online-Mal-Workshop und einer Lesung mit der Autorin Juliane Lang zu „Antifeminismus und feministische Gegenstrategien“ erstellen Sie Ihr eigenes Kunstwerk unter professioneller künstlerischer Anleitung mit bereitgestelltem Material.

Präsentiert von der Koordinierungsstelle für Vielfalt, Toleranz und Demokratie der Stadt Dortmund

Anmeldung bis spätestens 23.02.2022 unter vielfalt@dortmund.de

Nach der Anmeldung erhalten Sie das Materialset für den Kunstworkshop kostenlos per Post.

AUSSTELLUNGEN IM U

Besuchen Sie während der Öffnungszeiten von 11.00–18.00 Uhr die Ausstellungen „Body & Soul. Denken, Fühlen. Zähneputzen“ und „TRAFFIK“.

ANMELDUNG ZUM IFT

Eine Teilnahme ist nur für Frauen* nach vorheriger Anmeldung bis zum 02.03.2022 möglich. Weitere Informationen und Anmeldung unter dortmund.de/IFT2022.

Für die Angebote im U und der Petrikirche gilt die 2G-Regel.

„Frauen*“ schließt alle Personen ein, die sich unter der Bezeichnung „Frau“ definieren, definiert werden und/oder sich sichtbar gemacht sehen.

EDITH PERITZ-PREIS:

Sie engagieren sich in einem besonderen Maße für die Gleichstellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft, oder kennen eine Person oder eine Institution, die dies tut?

Der Soroptimist-Club Dortmund RuhrRegion und das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund vergeben am **08.03.2022** zum Internationalen Frauentag im Dortmunder U den mit **1500 €** dotierten **Dr. Edith Peritz-Preis** an eine **Dortmunder Person oder Organisation** mit herausragendem Engagement in der Gleichstellungsarbeit. Weitere Informationen und Bewerbung unter dortmund.de/gleichstellungspreis.



WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN KOOPERATIONSPARTNER*INNEN:

AG Dortmunder Frauenverbände • Astrid Windfuhr • Auslandsgesellschaft.de e.V. • AWO Dortmund • CHOR-
AKADEMIE am Konzerthaus Dortmund e.V. • DGB-Kreisfrauenausschuss Dortmund • Dortmunder Forum Frau und
Wirtschaft e.V. (dffw) • Evangelisches Bildungswerk Dortmund • Dortmunder U • Evangelische Stadtkirche St. Petri
• Frauenberatungsstelle Dortmund • Frauenzentrum Dortmund • Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit
Dortmund e.V. • Jüdische Kultusgemeinde Dortmund • Julia Kamenik • Kompetenzzentrum Frau und Beruf Westfälisches
Ruhrgebiet • Koordinierungsstelle für Vielfalt, Toleranz und Demokratie der Stadt Dortmund • Kulturbetriebe
der Stadt Dortmund • Lamy Kaddor (MdB) • Multikulturelles Forum e.V. Dortmund • Museum Ostwall (MO) •
Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet • Saja-Christin Hüllsieck • Schulreferat des Ev. Kirchenkreises Dortmund •
Soroptimist International Dortmund RuhrRegion • StadtPilgerTouren • TERRE DES FEMMES Städtegruppe Dortmund
• UZWEI • VHS Dortmund



IFT ♥ U

WEITERE INFORMATIONEN
UND ANMELDUNG UNTER
[DORTMUND.DE/IFT2022](https://dortmund.de/IFT2022)

IMPRESSUM

Herausgeber: Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund, Kleppingstr. 21–23, 44122 Dortmund,
Telefon (0231) 50-2 33 00 | Fax (0231) 50-2 62 15, gleichstellungsbuero@dortmund.de | dortmund.de/gleichstellungsbuero
Redaktion: Maresa Feldmann (verantwortlich), Katrin Kieseier
Gestaltung, Layout und Produktion: Dortmund-Agentur 02/2022